Wien stellt sich erfolgreich dem internationalen Wettbewerb

Im Wettbewerb der europäischen Wirtschaftsmetropolen liegt Wien als fünftreichste Region im Spitzenfeld. Egal ob es um die Kaufkraft geht, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung, die Anzahl der Beschäftigten im Technologiebereich oder um Standortfaktoren wie Lebensqualität, Infrastruktur, Gesundheitsversorgung und Sicherheit, Wien belegt in den einschlägigen Rankings durchwegs Spitzenplätze.

Wien zählt zu jenen Städten, die von der Ostöffnung schon früh sehr profitiert haben. Denn Wien rückt immer mehr ins Zentrum einer prosperierenden Wirtschaftsregion und hat sich dabei mittlerweile erfolgreich als Wirtschaftsdrehscheibe zwischen Ost und West etabliert. Jedes zweite internationale Unternehmen, das neu nach Österreich kommt, siedelt sich in Wien an. Der Außenhandel mit den neuen EU-Ländern, den südosteuropäischen Ländern und den GUS-Staaten entwickelt sich höchst dynamisch. Sowohl Direktinvestitionen Wiener Unternehmen im Ausland als auch jene ausländischer Unternehmen in Wien haben in den letzten Jahren massiv zugenommen. Die Internationalisierung der Wiener Wirtschaft schreitet rasant voran.

Dieser Boom ist Wien nicht in den Schoß gefallen. Ein Blick auf die sektorale Entwicklung der Wiener Wirtschaft in den letzten Jahren zeigt ein ausgeprägtes Wachstum produktionsnaher Dienste, also jenes Bereichs urbaner Ökonomien, der für den Städtewettbewerb überregionaler Drehscheiben von großer Bedeutung ist. Innerhalb dieses Sektors haben sich die technologie- und wissensintensiven Branchen besonders günstig entwickelt. Die Wiener Wirtschaftspolitik hat diesen Wandel gezielt gefördert und nachhaltig begleitet. Bewusst haben wir uns dabei auf neue Stärkefelder wie Biotechnologie, Informationstechnologie und die Creative Industries konzentriert. Die Förderung von Forschung und Technologie steht dabei im Fokus. Ziel ist es, Wiens Position als innovativer, wissensbasierter moderner Produktions- und Dienstleistungsstandort im Herzen Europas zu festigen und weiter auszubauen.

Eine wichtige Rolle im internationalen Standortwettbewerb spielen auch die sogenannten weichen Standortfaktoren. Zahlreiche internationale „Lebensqualitätsstudien" bestätigen, dass Wien eine Stadt ist, in der es sich nicht nur zu arbeiten, sondern auch zu leben lohnt. Qualitativ hochwertige städtische Dienstleistungen, ein Top-Sicherheitsniveau und ein einmalig breites Kulturangebot zählen ebenso zu den Stärken Wiens wie hohe Bildungsstandards, bestens geschultes Personal und modernste öffentliche Infrastruktur. Darüber hinaus belegt auch die jährlich

Vienna is very successful in international comparison

Mag.a Renate Brauner

Vizebürgermeisterin und amtsführende Stadträtin für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke
Deputy Mayor and Executive City Councillor of Finance, Economic Affairs and Vienna Public Utilities

Vienna is among the five wealthiest regions in the comparison of business locations in Europe and is always among the top scoring cities in any of the international studies that compare purchasing power, spending on research and development, the number of employees in the technology sector, location factors such as quality of life, infrastructure, public health care, and safety and security.

Vienna is among the cities that already benefited from the opening of the Eastern European market at a very early stage. Vienna has moved into the centre of a prospering business region and has successfully established itself as business hub between east and west. Every second international business organisation that comes to Austria opens its offices in Vienna. Foreign trade with the new EU member states, the countries in South Eastern Europe and the CIS countries has seen a very dynamic development. Foreign direct investment in Viennese companies as well as the number of foreign companies in Vienna has risen dramatically. The internationalisation of Vienna's economy has definitely seen a dramatic increase.

However, this boom did not just fall into Vienna's lap. If you take a look at the sectoral development of Vienna's economy over the past few years you will notice a very high growth rate in product-related services, the branch that plays a vital role in the competition among international hubs. The